

3M Speedglas G5-01 Schweißmaske Adflo™ Gebläseatemschutzsystem




Marke: 3M Speedglas

Norm: EN 12941 , EN 14594 , EN 166 , EN 175

Schutzeigenschaften:
Schweißerschutz



PRODUKTBESCHREIBUNG für 3M Speedglas G5-01 Schweißmaske Adflo™ Gebläseatemschutzsystem

3M SPEEDGLAS G5-01 SCHWEISSMASKE MIT SCHWEISSFILTER VC:

Die Schweißmaske G5-01 ist mit einer Hochklappfunktion ausgestattet, die es Ihnen erlaubt, problemlos zwischen Schweiß- und Schleifarbeiten zu wechseln • das große (170x104mm) Klarsichtvisier ist gebogen und bietet eine gute Sicht • Variable Color Technology • geeignet für die meisten Lichtbogenschweißverfahren

ADFLO™-GEBLÄSEATEMSCHUTZ:

inkl. Partikelfilter, Funkensperre und Vorfilter • 5-stufige Filtersättigungsanzeige zeigt den Zustand des Partikelfilters an • automatische Luftstromkontrolle für einen konstanten Luftstrom zum Kopfteil (170 Liter pro Minute) • bei heißen, feuchten Aufgaben kann der Luftstrom auf 200 Liter pro Minute erhöht werden • Kontrollsystem überwacht die Batterieleistung und den Luftstrom und löst bei Unterschreitung des Grenzwertes einen optischen und akustischen Alarm aus • inkl. Lithium-Ionen-Akku (Batterielaufzeit ca. 7-9 Stunden) und Ladegerät (Ladezeit ca. 4,5 Stunden) • Gürtel • Luftschlauch

REAKTIONSZEIT: hell/dunkel 0.1 ms (+23 °C)

VARIABLE DUNKELSTUFEN 5 (Schneidmodus) und 8-14
Zwischenstufe 7

VARIABLE FARBTECHNOLOGIE

SICHTFELD des VC Schweißfilters beträgt (109x73mm)

BATTERIEN: 3V, 1500 h Betriebsstunden**BLUETOOTH-FÄHIG****KLASSE:** 1/1/1/2**SPEICHERMODUS (MEMORY MODE):** ja, über App und mobiles Endgerät

Hellstufe Schutzstufe 3

NORMEN

zertifiziert nach:

EN 175

EN 166

EN 12941

EN 14594

DATEN: Fordern Sie bitte ein genaues Datenblatt an!

	ART.-NR.
	SC-1305

NORMEN für 3M Speedglas G5-01 Schweißmaske Adflo™ Gebläseatemschutzsystem

EN 12941

EN 14594

EN
166EN
175

EN 12941 | Atemschutzgeräte - Gebläsefiltergeräte mit einem Atemanschluss ohne Dichtsitz (Haube)



Die europäische Norm EN 12941 legt Mindestanforderungen für Gebläsefiltergeräte mit einem Helm oder einer Haube mit Gas-, Partikel- oder Kombinationsfilter(n) als Atemschutz fest. Sie gilt nicht für Geräte, die für die Verwendung bei möglichem Sauerstoff-Mangel (Sauerstoff-Gehalt weniger als 17 Vol.-%) vorgesehen sind, auch nicht für Atemschutzgeräte für Fluchtzwecke. Laborprüfungen und praktische Leistungsprüfungen sind enthalten, um die Übereinstimmung mit den Anforderungen feststellen zu können.

EN 14594 | Atemschutzgeräte - Druckluft-Schlauchgeräte mit kontinuierlichem Luftstrom

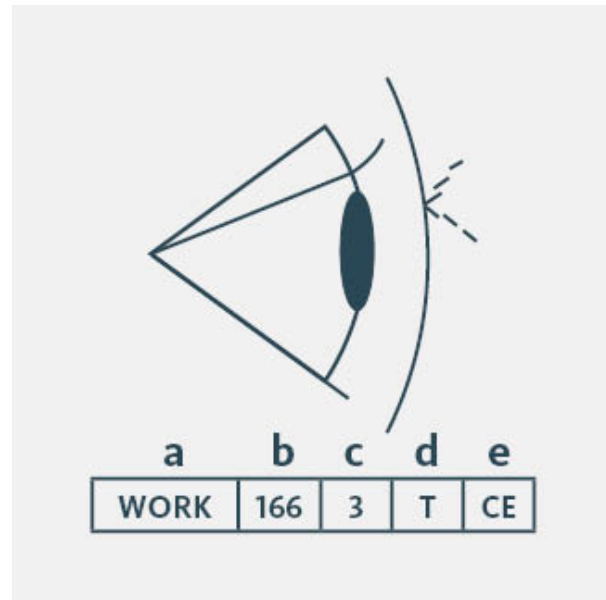
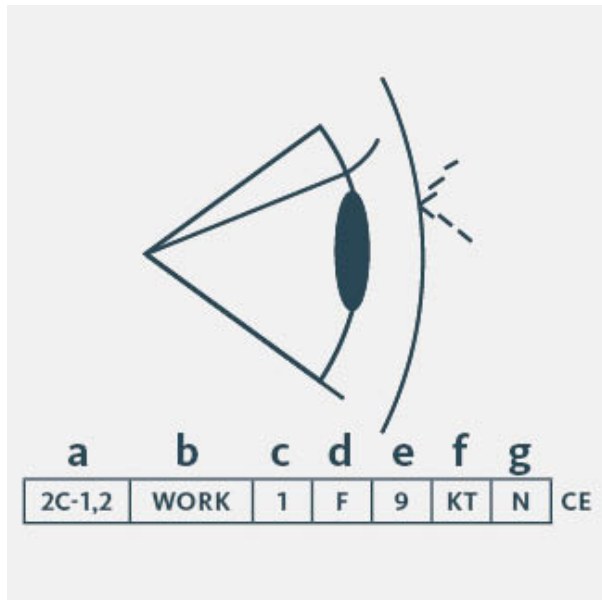


In der EN 14594 sind alle Mindestanforderungen für Druckluft-Schlauchgeräte mit kontinuierlichem Luftstrom zum Gebrauch mit einer Vollmaske, Halbmaske, einer Haube, einem Helm oder einem Anzug und für Geräte zum Gebrauch bei Strahlarbeiten als Atemschutzgerät (ASG) festgelegt. Tauchgeräte und Fluchtgeräte sind in der Norm EN 14594 nicht abgedeckt.

EN 166 | Persönlicher Augenschutz

Die europäische Norm EN 166 beschreibt alle Anforderungen an den persönlichen Augenschutz im Allgemeinen. Schutzbrillen nach EN 166 bestehen aus (Brillen-)Tragkörper und den Sichtscheiben.

Gemäß EN 166 werden Tragkörper sowie Sichtscheiben wie folgt gekennzeichnet:



Sichtscheiben Kennzeichnungen EN 166

a	Schutzstufe (nur Filter)
b	Identifikationszeichen des Herstellers
c	Optische Klasse
d	Kurzzeichen für mechanische Festigkeit (falls zutreffend)
e	Für Nichthaften von Schmelzmetall und Beständigkeit gegen Durchdringen heißer Festkörper (falls zutreffend)
f	Kurzzeichen für Abriebfestigkeit (falls zutreffend)
g	Kurzzeichen für Beständigkeit gegen Beschlagen (falls zutreffend)

Tragkörper Kennzeichnungen EN 166

a	Identifikationszeichen des Herstellers
b	Nummer der EN-Norm
c	Verwendungsbereiche (falls zutreffend)
d	Kurzzeichen für die Beständigkeit gegen Teilchen mit hoher Geschwindigkeit (falls zutreffend)
e	Zertifizierungszeichen

EN 175 | Persönlicher Schutz - Geräte für Augen- und Gesichtsschutz beim Schweißen und bei verwandten Verfahren



Die Norm EN 175 legt sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für persönliche Schutzausrüstung fest, die Augen und Gesicht des Benutzers gegen gefährliche optische Strahlungen und andere spezifische Gefahren beim Schweißen, Schneiden und bei verwandten Verfahren schützen sollen. Diese Norm legt Schutzvorrichtungen gegen strahlungsbezogene Gefahren, Entflammbarkeit, mechanische und elektrische Gefahren unter Berücksichtigung ergonomischer Aspekte fest.